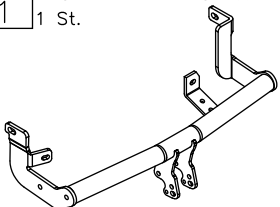
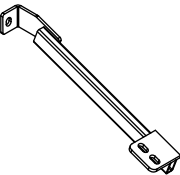
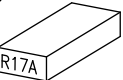
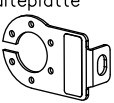
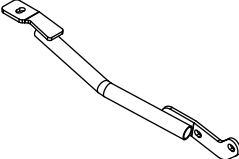


Zubehör:

Pos. 1	Tragarme der Anhängerkupplung 1 St.	Pos. 5	Halter mittleren 1 St.	Pos. 10	Unterlegscheibe 2 St. Ø35xØ12x3mm
					
				Pos. 11	
				Unterlegscheibe 8 St. Ø30xØ10x3mm	
					
Pos. 2	Kupplungskugel 1 St.	Pos. 6	Schraube 8.8 B 2 St. M12x40mm	Pos. 12	Unterlegscheibe 2 St. Ø13mm
					
Art.nr-KL1R17A					
Pos. 3	Steckdosenhalteplatte 1 St.	Pos. 7	Schraube 8.8 B 8 St. M10x35mm	Pos. 13	Unterlegscheibe 8 St. Ø10,5mm
					
Art.nr-BL1R17A					
Pos. 4	Halter links 1 St.	Pos. 8	Caget nut M10 6 St.	Pos. 14	Federring 2 St. Ø 12,2 mm
					
		Pos. 9	Mutter 8 B 1 St. M12	Pos. 15	Federring 8 St. Ø 10,2 mm
					



PPUH AUTO-HAK Sp.J.

Produkcja Zaczepów Kulowych
Henryk & Zbigniew Nejman
76-200 SŁUPSK ul. Słoneczna 16K
tel/fax (059) 8-414-414; 8-414-413
E-mail: office@autohak.com.pl

www.autohak.com.pl

Anhängerkupplung

Klasse: **A50-X** Katalog nr **R17A**
zugelassen zur Montage an folgenden Fahrzeugtypen:

PEUGEOT

- ✓ 806 (5 Türrer, VAN)
- ✓ Expert (kastenwagen)

CITROEN

- ✓ Evasion (5 Türrer, VAN)
- ✓ Jumpy (kastenwagen)

FIAT

- ✓ Scudo (kastenwagen)

LANCIA

- ✓ Z (5 Türrer, VAN)

ab Bj. 1994 bis 12.2006

FIAT

- ✓ Ulysse (5 Türrer, VAN)

ab Bj. 1994 bis 2002

Technische Daten:

D – Wert : 10,20 kN

Max. Masse Anhänger: **1800 kg**

Max. Stützlast: **80 kg**

Homologationsnummer gemäß der Direktive 94/20/EG: e20*94/20*0802*00

EINLEITUNG

Die Anhängerkupplung erfüllt die Vorschriften der Verkehrssicherheit. Sie beeinflusst die Fahrsicherheit und daher ist ausschließlich nur vom Fachpersonal zu montieren. Es dürfen keinesfalls Konstruktionsänderungen vorgenommen werden. Sonst erlischt die Verwendungszulassung.

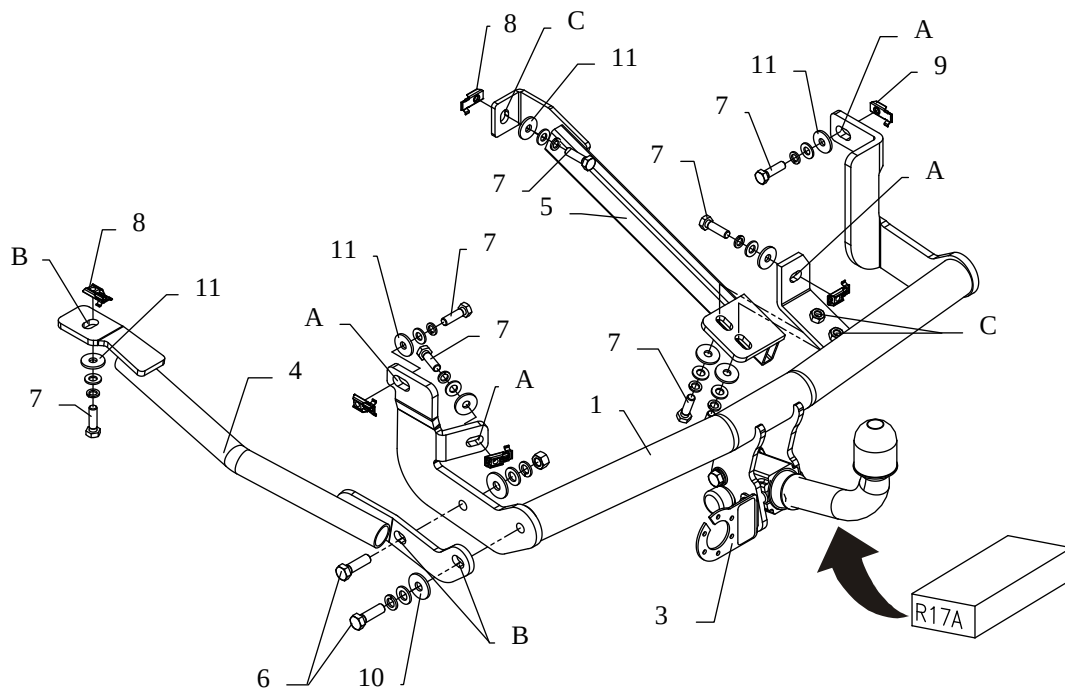
Falls es eine Isolationsschicht oder Fahrzeugunterbodenschutz gibt, wo die Anhängerkupplung befestigt wird, so sind diese zu entfernen. Andere Karosseriestellen und gebohrte Löcher sind mit der Antikorrosionsfarbe anzustreichen.

Für die Belastungswerte gelten die vom Fahrzeughersteller angegebenen Daten bzw. max. Masse der Anhänger und max. Stützlast. Dabei dürfen die Höchstkenwerte der Anhängerkupplung nicht überschritten werden.

D-Wert Formel:

$$\frac{\text{max. Masse Anhänger [kg]} \times \text{Max. Fahrzeugsgesamtgewicht [kg]}}{\text{max. Masse Anhänger [kg]} + \text{Max. Fahrzeugsgesamtgewicht [kg]}} \times \frac{9,81}{1000} = D \text{ [kN]}$$

MONTAGE - und BETRIEBSANLEITUNG DER ANHÄNGEKUPPLUNG



Die Anhängerkupplung (Katalognummer **R17A**) ist für folgende Fahrzeugtypen zugelassen: **PEUGEOT 806 (5 TÜRER, I VAN)** **ORAZ EXPERT (KASTENWAGEN)**, **CITROEN EVASION (5 TÜRER I VAN)** **ORAZ JUMPY (KASTENWAGEN)**, **FIAT SCUDO (KASTENWAGEN)**, **LANCIA Z (5 TÜRER I VAN)**, ab Bj. 1994 bis 12.2006, sowie **FIAT ULYSSE (5 TÜRER i VAN)**, ab Bj. 1994 bis 2002, dient zum ziehen der Anhänger mit der Gesamtlast von **1800 kg** und der Kugelstützlast von max. **80 kg**.

VON DEM HERSTELLER

Die Zuverlässigkeit der Anhängerkupplung ist jedoch auch von der ordnungsgemäßen Montage und der richtigen Nutzung abhängig. Daher werden Sie gebeten, sorgfältig die folgende Montageanleitung zu lesen und sich an die entsprechenden Anweisungen zu beachten.

Die Anhängerkupplung muss an den vom Fahrzeughersteller vorgeschriebenen Befestigungsstellen montiert werden.

Anbauanleitung

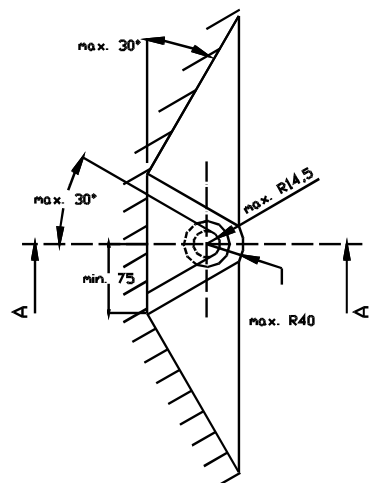
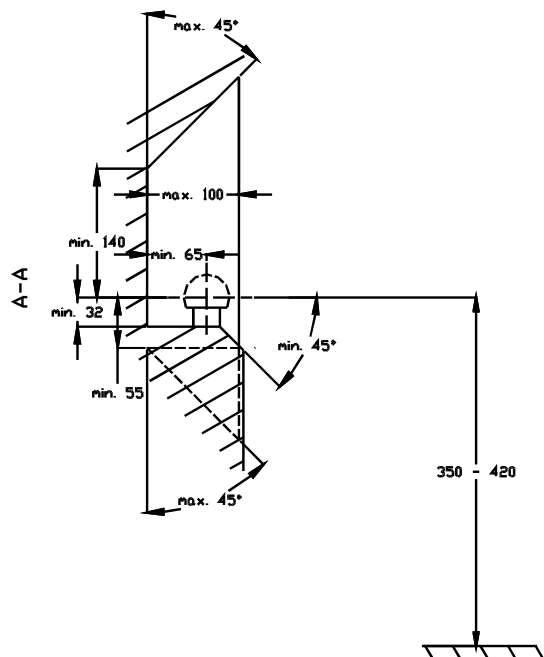
1. Das Ersatzrad und den Nachschalldämpfer herunter lassen.
2. Einen 50mm breiten und 50mm tiefen Ausschnitt in der Stoßstange in ihrer Symmetrieachse ausführen.
3. Die speziellen Muttern (Pos.8 und 9) in die Längsträger einlegen.
4. Die Tragarme der Anhängerkupplung (Pos.1) an den Längsträgern an den Punkten **A** verschrauben.
5. Den Seitenhalter (Pos.4) an dem Längsträger und an den Tragarmen der Anhängerkupplung an den Punkt **B** verschrauben.
6. Den mittleren Halter (Pos. 5) an dem Längsträger und den Tragarmen der Anhängerkupplung an den Punkt **C** verschrauben.
7. Die Kupplungskugel gemäß der Anbauanleitung der Anhängerkupplung mit dem schnelldemontierbaren Aufsatz anbringen. Den Steckdosenhalter (Pos. 3) verschrauben.
8. Alle Schrauben gemäß den Angaben in der Tabelle festziehen.
9. Die Elektroinstallation gemäß der Bedienungsanleitung des Herstellers anschließen.
10. Falls nötig, den durch die Montage beschädigten Farbanstrich an der Anhängerkupplung ausbessern.

Drehmomente für Schrauben und Muttern 8.8:

M6 - 11 Nm	M 8 - 25 Nm	M 10 - 50 Nm
M 12 - 87 Nm	M 14 - 138 Nm	M16 - 210 Nm

ACHTUNG

- Nach dem Anbau der Anhängerkupplung sind die nationalen Vorschriften zur Anbauabnahme und zur Änderung der Fahrzeugpapiere zu beachten.
- Das Fahrzeug sollte mit seitlichen Blinkern und Rückspiegeln, deren Abstand mindestens der Anhängerbreite entspricht, ausgestattet werden.
- Alle Befestigungsschrauben sind nach ca. 1 000 km Anhängerbetrieb zu prüfen und nachzuziehen.
- Die Kugel der Anhängerkupplung ist sauber zu halten und zu fetten.



- (D)** Der Freiraum nach Anhang VII, Abbildung 30 der Richtlinie 94/20/EG ist zu gewährleisten.
- (CZ)** Volný prostor ve smyslu Přílohy VII, obr. 30 Směrnice č. 94/20/EG musí být zaručen.
- (F)** L' espace libre doit être garanti conformément à l'annexe VII, illustration 30 de la directive 94/20/ CE.
- (GB)** The clearance specified in appendix VII, diagram 30 of guideline 94/20/EC must be guaranteed.
- (PL)** Zagwarantować swobodną przestrzeń zgodnie z załącznikiem VII, rysunek 30 dyrektywy 94/20/CE.
- (SK)** Volný priestor v zmysle Prílohy VII, obr. 30 Smernice 94/20/EC musí byť zaručená.

- (D)** * bei zulässigem Gesamtgewicht des Fahrzeuges
- (CZ)** * při celkové přípustné hmotnosti vozidla
- (F)** * pour poids total en charge autorisé du véhicule
- (GB)** * at gross vehicle weight rating
- (PL)** * przy dopuszczalnym ciężarze całkowitym pojazdu
- (SK)** * pri celkovej prípustnej hmotnosti vozidla